

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Gewerbe-Ansiedlungskonzept zu erstellen und dem Stadtrat vor der Sommerpause 2013 zur Beschlussfassung vorzulegen.

In diesem Konzept sollen, unter anderem, folgende Punkte behandelt werden:

- Welche Gewerbeflächen stehen derzeit zur Verfügung (kommunal und privat)?
- Über welche Ausstattungsmerkmale verfügen diese Gewerbeflächen (Größe, Erschließung, planungsrechtliche Einordnung, Nutzungsmöglichkeiten, etc.)?
- Mit welcher Strategie können Neuansiedlungen und Erweiterungen bestehender Betriebe erreicht werden? Wie könnte diese Strategie weiterentwickelt werden?
- Auf welchen Wegen versucht die Stadtverwaltung bislang ansiedlungswillige Unternehmen zu finden? Welche weiteren Wege kann sich die Stadtverwaltung künftig vorstellen?
- Welche Verwaltungsstruktur ist für eine qualifizierte Ansiedlungspolitik am geeignetsten (Zuständigkeiten; Hierarchien)?
- Welche Fördermittel und Beratungsmöglichkeiten stehen für Interessenten zur Verfügung?
- Mit welchen Vorzügen wirbt die Stadt für eine Ansiedlung (Alleinstellungsmerkmale)?
- Wie würde sich eine Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes auf Ansiedlungen auswirken? Gibt es Beispiele, wo dadurch die Ansiedlungsquote gesteigert werden konnte?
- etc.

Dieses Konzept soll sich an eine breite Unternehmerschaft richten. Dabei sind die Vorzüge der vorhandenen Angebote (z.B. Weinberg-Campus, Universität) herauszustellen. Eine Fokussierung auf einzelne Unternehmens- und Berufszweige soll aber nicht Sinn und Zweck dieses Papiers sein.

Ferner ist parallel zu diesem Konzept eine Zielplanung zu erarbeiten. Darin ist der Status Quo der Gewerbeansiedlung zu erfassen sowie detaillierte Ziele (Anzahl der Ansiedlungen; Entwicklung der Gewerbeeinnahmen; etc.) in 5-Jahresscheiben zu formulieren.

Im Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung und Beschäftigung ist jedes Jahr im 2. Quartal Bericht zu erstatten, welche Veränderungen sich im Vorjahr ergeben haben und in welchem Maß die Zielplanung erfüllt wurde.